



## SAVE THE DATE: Regional-Konferenz

### „Gegensteuern - Rechtspopulismus und Gleichstellungsgegner\*innen die Stirn bieten“

**10. Oktober 2018 in LEIPZIG**

*Bitte merken Sie sich den Termin vor. Für die Teilnahme ist eine persönliche Anmeldung erforderlich. Eine Einladung folgt.*

Rechtspopulismus ist längst in Deutschland angekommen. Mit diffamierenden Kampfbegriffen wird auch Stimmung gegen die Akzeptanz von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans\* und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI\*) gemacht. Gleichstellungsgegner\*innen diffamieren Bildungspläne, greifen Initiativen mit Unterlassungsverfügungen an, lähmen Verwaltungen mit Anfragen und versuchen gleichzeitig, LSBTI\* gegen Geflüchtete auszuspielen. Was kann dieser Entwicklung entgegengesetzt werden und welche Rolle spielen beispielsweise Homophobie, Religion, Rassismus und völkische Ideologien dabei?

**Wann ?      Mittwoch, 10. Oktober 2018, 09:30 - 17:00 Uhr**

**Wo ?          Volkshochschule Leipzig, Löhrrstraße 3-7 in 04105 Leipzig**

Arbeitsgrundlage zur Konferenz:

[https://www.lsvd.de/fileadmin/pics/Dokumente/Projekt\\_Miteinander\\_staerken\\_/Dokumentation/LSVD-Dokumentation\\_Leipzig\\_Vernetzungstreffen\\_2017.pdf](https://www.lsvd.de/fileadmin/pics/Dokumente/Projekt_Miteinander_staerken_/Dokumentation/LSVD-Dokumentation_Leipzig_Vernetzungstreffen_2017.pdf)

Im Herbst 2017 fand in Vorbereitung auf die Regional-Konferenz ein Vernetzungstreffen in Leipzig statt. Gemeinsam haben Aktivist\*innen und Fachkräfte erste Handlungsansätze und Strategien entwickelt, um mit Mut und Kreativität den faktenfreien Kampagnen entgegenzuwirken. Zusammen mit Wissenschaftler\*innen, Vertretungen aus Stiftungen, aus der Politik und Fachverbänden wollen wir diese Ideen und Strategien diskutieren und weiterentwickeln.

Die Veranstaltung richtet sich an LSBTI\*-Aktivist\*innen und Fachkräfte aus den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Stiftungen, Medien, Politik, Sport, Kultur, Religion, Soziale Arbeit, Antidiskriminierungs- und Antirassismusarbeit, Demokratie- und Menschenrechtsarbeit, aus migrantischen Organisationen und aus der Jugendarbeit.

Das LSVD-Projekt „Miteinander stärken. Rechtspopulismus entgegenwirken“ fördert die Akzeptanz von Lesben, Schwulen, bisexuellen, trans\* und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI\*). Die Stärkung von LSBTI\*, ihren Verbündeten und Fachkräften steht dabei ebenso im Vordergrund wie die Entwicklung nachhaltiger Strategien und der Aufbau zivilgesellschaftlicher Allianzen gegen Homo- und Transphobie, Rassismus, Antisemitismus, sowie gegen jede weitere Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.

**Ansprechpersonen für das Projekt „Miteinander stärken“ sind:**



Jürgen Rausch ([juergen.rausch@lsvd.de](mailto:juergen.rausch@lsvd.de)) – Tel. 0221-92596113  
René Mertens ([rene.mertens@lsvd.de](mailto:rene.mertens@lsvd.de)) – Tel. 030-78954763